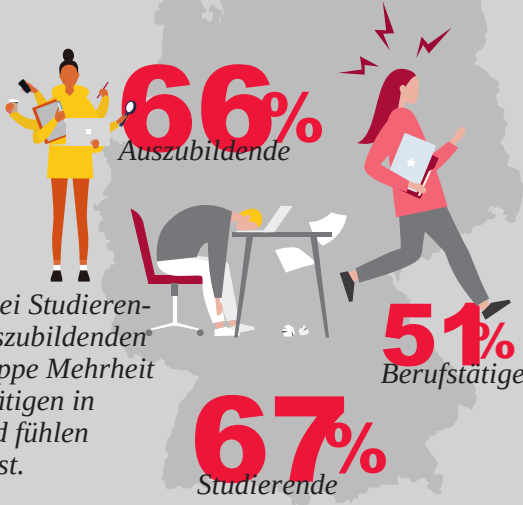


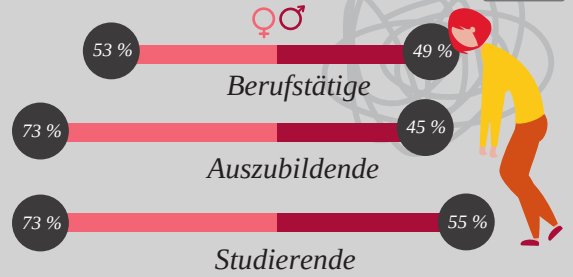
Stress-Studie 2023

Hohes Stresslevel in Deutschland bei Studierenden und Auszubildenden

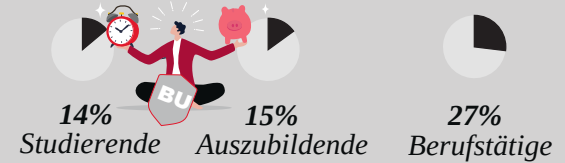


Zwei von drei Studierenden und Auszubildenden und die knappe Mehrheit der Berufstätigen in Deutschland fühlen sich gestresst.

Frauen fühlen sich häufiger gestresst



Studierende und Auszubildende versäumen die frühe Absicherung ihrer Arbeitskraft



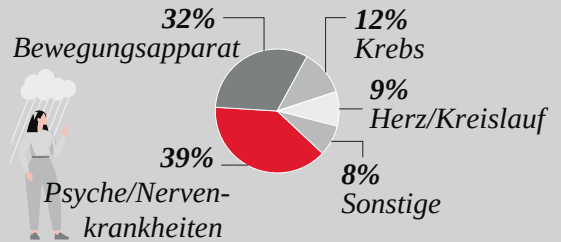
Nur ein minimaler Anteil der Befragten verfügt über eine Berufsunfähigkeitsversicherung.

Der Großteil empfindet private Vorsorge- und Absicherungsmaßnahmen als wichtiges Mittel, um das subjektive Stresslevel gering zu halten.

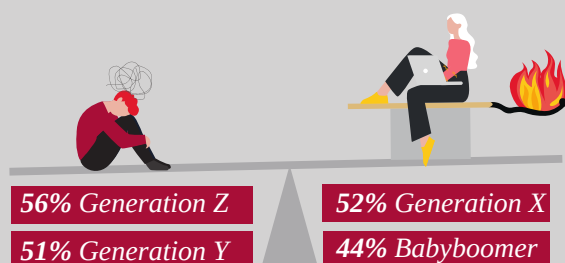
55% Berufstätige
 54% Auszubildende
 50% Studierende



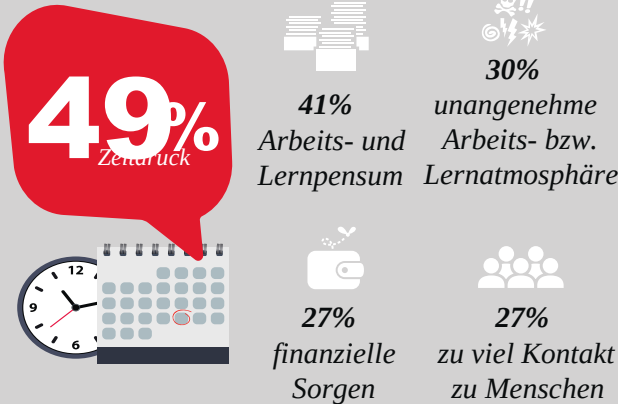
Ursachen für Berufsunfähigkeit



Junge Menschen sind häufiger von Stress betroffen als ältere Generationen



Stressverstärkende Faktoren



Beliebte Maßnahmen zur Stressreduktion



Quelle: Swiss Life Deutschland und YouGov Deutschland: Repräsentative Online-Umfrage, an der 2.276 Personen vom 17.05.2023 bis 26.05.2023 teilnahmen.

¹ Bestand der Swiss Life-Leistungsfälle, Stand 12.2022

Nähere Informationen unter [Allfinanz-Makler.com](https://www.allfinanz-makler.com)

